



WORKSHOP-ANGEBOT ZUM THEMA MIKROPLASTIK:

„Heute schon Plastik auf die Haut geschmiert?“

Grundlagen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen am Beispiel Mikroplastik

Egal, wo sich Plastikabfall befindet: Die Tüten oder Flaschen beginnen früher oder später, sich zu zersetzen. Das Ergebnis – Mikroplastik – ist eine große Gefahr für Umwelt und Menschen. Von Tieren wird es mit der Nahrung aufgenommen und landet z.B. im Fisch auf dem Tisch. Auch viele Kosmetikprodukte oder Reinigungsmittel enthalten Mikroplastik. Über den Abfluss gelangt es mit dem Abwasser in Kläranlagen, kann aber dort nicht aus dem Wasser entfernt werden.



Im Workshop werden Verknüpfungen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen erarbeitet. Die Lerneinheit verbindet Wissen und konkretes Handeln sowie lokale Lernanlässe und -themen mit globalen Zusammenhängen.

Lernziele: Lernen, was Mikroplastik ist | Den Kreislauf des Mikroplastiks und die Auswirkungen auf den Menschen und die Umwelt verstehen | Mikroplastik im Alltag vermeiden

Leitung: Ute Hagmaier, AZV Südholstein und Anja Vratny, Kreis Pinneberg, Leitstelle Klimaschutz

Zielgruppe: Schüler*innen der Klassenstufen 5 bis 13 | Erwachsene

Termin: nach Absprache, Dauer: 3 Stunden

Veranstaltungsort: nach Absprache z.B. die eigene Einrichtung, die Kreisverwaltung Pinneberg oder der AZV Südholstein (Klärwerk Hetlingen)

Anmeldung: per E-Mail an klimaschutz@kreis-pinneberg.de oder besuch@azv.sh

Ansprechpartner:

Kreis Pinneberg
Anja Vratny
Fachdienst Umwelt
Leitstelle Klimaschutz
Kurt-Wagener-Straße 11, 25337 Elmshorn
Tel.: 04121 - 4502-2273
E-Mail: a.vratny@kreis-pinneberg.de
Internet: www.kreis-pinneberg.de

AZV Südholstein
Ute Hagmaier
Referentin Umwelt und Bildung
Stabsstelle Kommunikation und Koordination
Am Heuhafen 2, 25491 Hetlingen
Tel.: 04103 - 964-291
E-Mail: ute.hagmaier@azv.sh
Internet: www.azv.sh